

Universitäres Psychiatrisches Zentrum Bern (UPZ)
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie



Jugendrat für die Forschungsabteilung

Hallo!

Bist du ein junger Mensch mit Interesse am Thema psychische Gesundheit oder persönlichen Erfahrungen in diesem Bereich?

Möchtest du aktiv an der Entwicklung von Forschungsprojekten im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie mitwirken?

Dann laden wir dich herzlich ein, Mitglied unseres Jugendrats zu werden und die Zukunft der Forschung mitzugestalten.

Was ist der Jugendrat?

Der Jugendrat ist eine bunte Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 14 und 25 Jahren. Junge Menschen bringen hier ihre echte Lebensrealität in die Forschung ein, weil genau diese Expertise für Forschende wichtig ist.

Wie funktioniert die Teilnahme?

Die Zusammenarbeit ist über ein flexibles Pool-System organisiert. Alle Mitglieder gehören zu diesem gemeinsamen Pool und erhalten bei neuen Projekten eine unverbindliche Anfrage.

Es kann jedes Mal frei entschieden werden, ob das spezifische Thema passt und die Zeit für eine Teilnahme vorhanden ist.

Warum ist der Jugendrat wichtig?

Der Jugendrat ist Teil der Patient*innen- und Öffentlichkeitsbeteiligung in der Forschung (engl. PPI – Patient and Public Involvement).

In der Vergangenheit wurde oft an der Realität von Jugendlichen vorbeigeforscht. Das ändert sich hier: Junge Menschen bringen sich als Partner*innen auf Augenhöhe ein, damit die Forschung nah am echten Alltag bleibt und eine echte Veränderung bewirkt.



Muss ich an Forschungsprojekten teilnehmen?

Nein. Der Jugendrat dient nicht der Rekrutierung von Studienteilnehmenden, sondern versteht sich als aktive Beratungsgruppe.

Wer kann mitmachen?

Mitmachen können alle jungen Menschen zwischen 14 und 25 Jahren, die Deutsch sprechen.

Personen aller kulturellen, ethnischen, religiösen und sprachlichen Hintergründe, Mitglieder der LGBTQIA+-Community sowie Jugendliche mit Beeinträchtigungen sind herzlich willkommen.

Es ist keinerlei Forschungs- oder Krankheitserfahrung notwendig, das reine Interesse am Thema reicht vollkommen aus.

Was erwartet dich?

- Teilnahme an Sitzungen von jeweils 1,5 bis 2 Stunden – wie oft, hängt vom jeweiligen Projekt ab.
- Mindestens ein Jahr Engagement, aber du kannst gerne länger bleiben.
- Teile deine Ideen und Erfahrungen und gestalte mit uns Forschung, die sich an den Bedürfnissen junger Menschen orientiert.

Muss ich über meine persönlichen Erfahrungen im Bereich psychischer Gesundheit sprechen?

Nein, du musst nichts erzählen, was du nicht möchtest. Deine persönlichen Erfahrungen können jedoch einen wertvollen Beitrag zu unseren Forschungsprojekten leisten.

Warum solltest du mitmachen?

- Du erhältst eine finanzielle Vergütung für deine aufgewendete Zeit (30 CHF/h).
- Du erhältst spannende Einblicke in verschiedene Forschungsprojekte zur psychischen Gesundheit junger Menschen
- Du sammelst wertvolle Erfahrungen für deinen Lebenslauf.
- Du triffst Gleichgesinnte, die sich für das Thema interessieren.
- Du trägst aktiv zur Veränderung der Forschungswelt bei.

Interessiert? Noch Fragen?

Kontaktiere uns!



Kontakt

Email Jugendrat: jugendrat.kjp.upd@unibe.ch

Whatsapp-Nummer: +41 76 825 09 94

Forschungsabteilung
Prof. Dr. Marialuisa Cavelti
Bolligenstrasse 111
3000 Bern 60

Weitere Informationen zum Jugendrat

Weitere Informationen zur Jugendrat findest du auch auf unserer Website.



Funding


Stiftung UPD

